

**Zeitschrift:** Jurablätter : Monatsschrift für Heimat- und Volkskunde  
**Band:** 52 (1990)  
**Heft:** 6-7

**Artikel:** Dr. Walter Moser-Straub zum 80. Geburtstag  
**Autor:** Hug, Walter  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-862535>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

*Dr. Walter Moser-Straub  
zum 80. Geburtstag*

Dr. phil. II Walter Moser unterrichtete als Bezirkslehrer technischer Richtung vier Jahre in Messen und einunddreissig Jahre in Solothurn. Umfangreich und beeindruckend ist auch Dr. Mosers nebenamtliche Wirksamkeit, sei es als Primarschulinspektor, als Vorsitzender bzw. als Delegierter von verschiedenen städtischen und kantonalen Gremien im Dienste des Schulwesens sowie als Verfasser von zahlreichen fundierten Publikationen. Hervorragende Leistungen erbrachte er an verantwortlichen Stellen für die naturhistorische Abteilung des Museums der Stadt Solothurn. Von 1953–1979 war er ihr umsichtiger Konservator.

Dank seiner Initiative steht der «Chriziweiher» (Bösenwaldweiher) unter Naturschutz. Auf seine Anregung erfolgte zum Schutz des Weiermatt-Tälis die Verlegung des Trassees der N 5 auf die Nordseite des Hunnenberges. 1981 schlug er für die N 5 im Raume Spitalhof eine Tunnellösung vor, wie es das letzte Projekt nun vorsieht.

Mehrere feinsinnige geschichtliche und naturgeschichtliche Abhandlungen Dr. Mosers erschienen in den Jurablättern<sup>1</sup>, in den Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft des Kantons Solothurn<sup>2</sup> und im Jahrbuch für Solothurnische Geschichte<sup>3</sup>. Manche liegen als gefällige Separata vor. All diese Publikationen zeugen von Dr. Walter Mosers grosser Schaffenskraft.

Wir gratulieren dem Jubilar zu seinen breitgefächerten erfolgreichen pädagogischen und kulturellen Tätigkeiten und entbieten ihm und seiner Gemahlin Nelly Moser-Straub die besten Wünsche für die Zukunft.

*Walter Hug*

Redaktion und Verlag schliessen sich der Gratulation und den Glückwünschen gerne an!



*Publikationen von Dr. Walter Moser:*

- 1 Heft 6, Juni 1985: Warum man vom Kurhaus Weissenstein aus das Matterhorn nicht sieht.
- Heft 6, Juni 1986: Die Namen «Wengi- und Kreuzackerbrücke» und 35 Strassenbenennungen in Solothurn, 1898.
- Heft 11, November 1986: Aarepegel, Meereshöhe und Hochwasermarken in der Stadt Solothurn.
- Heft 11, November 1987: Von Sonnenuhren, Räderuhren, dem Nullmeridian und der Universalzeit.
- Heft 1, Januar 1988: Ein Aepyornis-Ei im Naturmuseum der Stadt Solothurn.
- Heft 8, August 1989: Der Remel, sein Turm und Grenzsteine.
- Heft 1, Januar 1990: Kugel, Kreuz und Hahn auf dem Turm der St. Ursenkathedrale zu Solothurn.
- 2 32. Heft, 1986, S. 161–213: Zwei Panoramen vom Weissenstein.
- 34. Heft, 1989, S. 145–184: Die barometrische Höhenbestimmung und ihre Grundlagen.
- 3 59. Band, 1986, S. 185–244: Die Röti und ihr trigonometrisches Signal.
- 61. Band, 1988, S. 215–233: Die Wappenreliefs am Bieltor in Solothurn und das Kantonswappen.